

Himmlische Jerusalem (Projekt)



Himmlisches Jerusalem auf der Grundlage von fünf südlichen Regionen der Ukraine

Heavenly Jerusalem (auch New Jerusalem, Israel 2.0, New Israel) ist ein Projekt, dessen Ziel es ist, einen jüdischen Staat innerhalb der Ukraine auf den Territorien ihrer fünf südlichen Regionen zu bilden: Odessa, Dnipropetrowsk, Zaporozhye, Cherson und Mykolajiw.

Das Projekt ist langfristig angelegt, seine Laufzeiten werden vom Stifterrat festgelegt, die Zeit wird bis 2049 und sogar nach 2060 beschrieben[1].

Inhalt

- 1 Projektbeschreibung
- 2 Reformen in der Ukraine
- 3 Finanzierung
- 4 Kritik
- 5 interessante Fakten
- 6 Notizen

Projektbeschreibung

Laut I. Berkut, dem Autor der Idee und dem ausführenden Direktor des Projekts [2][3][4]: Die nächsten fünf Jahre sind Zerstörung und Fragmentierung nach 19, und die nächsten fünf Jahre nach 2024 sind Neuformatierung . 2029 ist der erste Schritt für NI"

So wird erwartet, dass bis Ende 2029 etwa 5 Millionen Juden für den Bau des Neuen Jerusalems im Neuen Mutterland ankommen werden[5].

Der israelische Premierminister B. Netanyahu hat bereits mit dem derzeitigen Premierminister der Ukraine, V. Groisman, Premierminister der Ukraine, die Organisation der Umsiedlung und Ansiedlung von Juden sowie mögliche wirtschaftliche und politische Unterstützung bei der Umsetzung des Projekts besprochen Russische Föderation DA Medvedev, leitender Berater von US-Präsident Donald Trump und Mitglied der einflussreichen jüdischen Organisation Chabad Lubavitch, Jared Kushner.

Das Projekt wird von bekannten Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, Politikwissenschaftlern und Analysten unterstützt[6]: V. Pozner, Y. Kadmi, V. Solovyov, E. Satanovsky, D. Gordon, D. Dzhangirov, M. Pogribinsky, R. Bortnik [7].

Es ist bemerkenswert, dass das Projekt trotz seines Umfangs weder in der Welt noch in der lokalen ukrainischen Presse (d. h. in den zentralen Medienkanälen) mit sehr seltenen Ausnahmen behandelt wird.

Fast alle Informationen über die Projektdurchführung stammen von seinem Geschäftsführer Igor Berkut. Videointerviews von I. Berkut, die den Fortschritt des Projekts abdecken, werden auf dem YouTube-Kanal „Rassvet“ veröffentlicht.

Die offizielle Ankündigung des Projekts „Neues Jerusalem“ soll nach der Verabschiedung des Gesetzes über die Dezentralisierung der Ukraine in den Jahren 2021-2022 erfolgen. Im Juli 2019 stellte die Schweiz 25 Millionen Euro bereit, unter anderem zum Zwecke der Dezentralisierung der Ukraine[8] [n1].

Das Projekt New Jerusalem begann Anfang 2017 mit der Landung der ersten Gruppe von Einwanderern aus Israel im Hafen von Odessa, angeführt von I. Berkut [2, 19:40]. Diese Gruppe von 183 jüdischen Pionieren kam aus Haifa (Israel) in die Ukraine, um auf dem fruchtbaren Land der Südukraine den Grundstein für das Himmlische Jerusalem zu legen. Die Verwaltung des Neuen Jerusalems wird dem "Rat der Wohlwollen" anvertraut, der aus 12 Führern besteht[9]:

1. Golda Meir, gebürtige Kiewerin, 5. Premierministerin des Staates Israel, wurde zur ewigen Ehrenvorsitzenden des Rates erklärt;
2. B. Netanjahu wird nach dem Ende der Befugnisse des Premierministers im Staat Israel Vorsitzender-Premierminister;
3. Der ehemalige Chef der US-Notenbank, Ben Bernanke, wird die Finanzen verwalten;
4. Für Verteidigungsfragen ist der derzeitige Verteidigungsminister Israels zuständig, der aus Chisinau stammt, Avigdor Lieberman;
5. Die Geheimdienste werden geleitet von Yakov Kedmi, ehemaliger Leiter des Nativ-Büros für die Beziehungen zu den Juden der UdSSR und Osteuropas, der in Moskau geboren wurde;
6. Der in Moskau geborene Politologe und Publizist Avigdor Eskin wird Außenminister;
7. Die inneren Angelegenheiten werden dem ehemaligen Innenminister des Staates Israel, dem sowjetischen Dissidenten Natan Sharansky, anvertraut;
8. Der bekannte russische Fernsehmoderator Vladimir Solovyov wird die Medien leiten;
9. Rechtsfragen werden von der aus der Krim stammenden Rechtsanwältin Tatyana Montyan entschieden;
10. Der Sprecher des Rates wird der ehemalige Präsident des Russischen Jüdischen Kongresses Evgeny Satanovsky sein;
11. Der Oberrabbiner soll eine ethnisch aschkenasisch-khazarische Version des Aussehens dieses Zweiges des Baumes Israels ernennen;
12. Verborgener Apostel

Es ist geplant, in Neu-Jerusalem zwei Hauptstädte zu errichten[10]: Die erste, politische und wirtschaftliche Hauptstadt, wird in der heutigen Stadt Dnepropetrovsk liegen und im Einklang mit dem Projekt „Neues Jerusalem“ benannt werden, die zweite, kulturelle, wird in Neu-Jerusalem angesiedelt sein Odessa und wird "Adessa" heißen.

Reformen in der Ukraine

Das Projekt „Neues Jerusalem“ wird vom polnischen Finanzminister Leszek Balcerowicz[11][12] beraten, der zusammen mit I. Berkut und anderen Teilnehmern der Urheber der Wirtschaftsreformen in der Ukraine ist. Laut den Autoren der Reformen sollte die Entvölkerung der Bevölkerung zur Grundlage für das Wohlergehen der Bürger der zukünftigen Ukraine werden: „Das Hauptprinzip der Reform ist, dass je kleiner die Bevölkerung, desto höher das BIP pro Kopf. Daher ist der Hauptweg der Reform ein stetiger allmählicher Rückgang der Bevölkerung des Landes“, gibt I. Berkut zu[13][14].

Im Einklang mit diesen Reformen im Jahr 2017 der Minister für soziale Angelegenheiten Politiker A. Reva sagte[15][16]: "Es gibt nicht nur zu viele Ukrainer, aber sie essen immer noch viel." V. Groysman fand seinerseits Mut und sagte zum ersten Mal in der Geschichte der Ukraine[17][18]: "Ukrainer studieren zu viel." I (I. Berkut) und V. Groysman, wir verstehen beide, dass "für ein ukrainisches Kind dies der Tag von Kavun", "der Tag von Tsibuli", "der Tag der Stickerei" sein sollte; für ein jüdisches Kind, das sollte "Tag der Physik", "Tag der Chemie", "Tag des Programmierens" sein.

Finanzierung

Bis Ende 2016 nennt I. Berkut folgende Quellen der Projektfinanzierung im Rahmen der Wirtschaftsreformen in der Ukraine[19]: 250.000 \$ aus einer der IWF-Tranchen (1 Mrd. \$), 250.000 \$ aus dem F4-Fonds (Ukrainian Economy Modernization Fund, Switzerland, "Friedman, Feldman, Fishman and Firtash"), hoffen wir auf weitere 450.000 \$ von der George Soros Foundation.

In einem anderen Video[20] drückt es der Geschäftsführer des Projekts so aus: Die (finanzielle) Grundlage wurde von der göttlichen Vorsehung gelegt. Heute reisen jeden Tag 2-3 Milliardäre in die andere Welt. Wenn sie das gesamte Erbe ihren Verwandten hinterlassen, wird es ihnen schaden. Sie können Geld für das Projekt spenden. Unterstützung wird auch von den Milliardären Kasachstans, Russlands und vielen anderen Ländern erwartet. Dies wird Hilfe von Russland, Deutschland, der Europäischen Zentralbank, der Bank of England, dem Haus Rothschild, den USA, von Hunderten von Familienfonds, von Hollywood, von Apple, Facebook, Google-Konzernen sein.

Im Juli 2019 erhielt die Ukraine Finanzmittel von der Schweiz (25 Mio. EUR), der EU (137 + 29,5 Mio. EUR) und technische Hilfe von den Vereinigten Staaten (695 Mio. USD)[21]. Wir sprechen über die Unterstützung von Reformen der öffentlichen Verwaltung und qualitativen Veränderungen in der Bereitstellung von Dienstleistungen sowie über die Dezentralisierung.

Kritik

Trotz des Umfangs des Projekts, seiner Übereinstimmung mit hochrangigen Personen (B. Netanyahu, DA Medvedev, V. Groysman, Jared Kushner, Leszek Balcerowych), wird es weder in der Welt noch in der lokalen ukrainischen Presse (on zentrale Kanäle). Die Ausnahme ist die israelische Presse[22].

I. Berkut spricht in seinen informativen Videos mehr als einmal über die herausragende Figur unserer Zeit, Lee Kuan Yew, den Schöpfer des singapurischen „Wirtschaftswunders“. I. Berkut führt diesen Staatsmann als Beispiel an und spricht von Singapur als einem möglichen Entwicklungsmodell für Neu-Jerusalem. Gleichzeitig basiert der Ansatz von I. Berkut zur Finanzierung und Entwicklung des Projekts auf dem Wunsch, Geld von globalen Unternehmen zu erhalten[20] und der Entvölkerung der Bevölkerung der Ukraine[13]. Tatsache ist, dass aus dem Buch von Lee Kuan Yew „Geschichte Singapurs. Von der „dritten Welt – zur ersten“ folgt, dass Lee Kuan Yew nichts mit der Herangehensweise von I. Berkut an die Entwicklung des Staates zu tun hat. Er nie auf "ausländisches" Geld gesetzt und sich mit der Lösung zahlreicher Probleme und der Entwicklung Singapurs befasst, wobei er sich nur auf seinen außergewöhnlichen Verstand und seine menschlichen Ressourcen stützte und niemals auf die Entvölkerung der Bevölkerung zurückgriff.

I. Berkut, der in einem Videointerview auf dem YouTube-Kanal „Rassvet“ über das Projekt New Jerusalem spricht, macht viele schockierende Aussagen, die laut Kritikern darauf hindeuten, dass er unter Chauvinismus leidet. So wird am Anfang des Videos[23] ein Bild des zukünftigen „Neuen Jerusalems“ mit einer Erklärung präsentiert: „Der Hund auf dem Bild repräsentiert alle Völker außer den Juden und Ukrainern“

Auf die Frage eines Zuschauers[24]: „Ich werde nicht zulassen, dass auf meinem Land ein jüdisches Projekt gebaut wird“, antwortet I. Berkut: „Liebe Petja, da ist nichts von dir und war nie da. Petya – du bist ein verschwindendes kleines Teilchen aus Biomasse, das der Wind der Veränderung in unsere objektive Realität gebracht hat. Dies wurde Ihnen unter Kravchuk, unter Yushchenko usw. erklärt. Petya, schauen Sie sich um und sehen Sie, wo Sie sind, und denken Sie daran - es gibt nichts, es gab nichts und es wird nichts von Ihnen geben.“

In Bezug auf eine mögliche Bedrohung Israels berichtet I. Berkut[25], dass in diesem Fall vom Territorium des himmlischen Jerusalems Atomschläge mit Mittelstreckenraketen mit Atomsprengköpfen (verboten durch den INF-Vertrag, INF-Vertrag) gestartet werden auf möglicherweise Ägypten, Jordanien, Syrien, Irak, Iran. Zitat[26]: „Dank der Krim können wir vom

himmlischen Jerusalem jeden Staat, der aus antisemitischen oder antiisraelischen Positionen handelt, ungestraft bombardieren ... selbst wenn die Türkei den Flug von Raketen über ihr Territorium verbietet, dann einen Atomschlag wird ihm auch zugefügt werden“.

Interessante Fakten

Beantwortung der Frage: „Planen die Juden, Israel in Zukunft vollständig zu verlassen?“ I. Berkut sprach wie folgt: „Juden werden Israel nicht verlassen, bis unsere Sonne erlischt und sich in einen weißen Zwerg verwandelt, was in etwa 7 Milliarden Jahren geschehen wird“[27][28][29]. Tatsache ist, dass die Sonne vor dem Moment der Umwandlung in einen Weißen Zwerg eine Phase deutlicher Größenzunahme und Helligkeitszunahme durchläuft. Dies wird in 3,5 Milliarden Jahren geschehen. Zu diesem Zeitpunkt wird das Wasser von der Oberfläche des Planeten vollständig verschwinden und sich im Weltraum verflüchtigen. Diese Katastrophe wird zur Zerstörung aller Lebensformen auf der Erde führen. Es ist sehr unwahrscheinlich, dass die Juden zu diesem Zeitpunkt in Israel bleiben werden.

I. Berkut denkt über die Zukunft des bequemen Transports zwischen Israel und Neu-Jerusalem nach und erlaubt die Verwendung komfortabler Luftschiffe. Interessanterweise werden sie mit allem ausgestattet sein, was die Seele eines Juden begehrt, einschließlich Schwimmbädern und Spielplätzen[30].

Zwei bestehende Kernkraftwerke auf dem Territorium des zukünftigen Neu-Jerusalems sollen zum Bitcoin-Mining genutzt werden[31]. Das Schürfen einer solchen Kryptowährung wie Bitcoin basiert auf der „Proof of Work“ (PoW)-Methode, bei der die Wahrscheinlichkeit, den nächsten Block zu erstellen, für den Besitzer leistungsfähigerer Geräte höher ist. Eine Alternative dazu ist die Methode des „Eigentumsnachweises“ (Proof-of-Stake, PoS), bei der die Wahrscheinlichkeit, dass der Teilnehmer den nächsten Block in der Blockchain bildet, proportional zu dem Anteil ist, zu dem die Abrechnungseinheiten dieser Kryptowährung gehören zu diesem Teilnehmer aus ihrer Gesamtzahl. Angesichts der Tatsache, dass PoS keine nennenswerten Energiekosten erfordert, scheinen Kryptowährungen, die auf diesem Prinzip basieren, derzeit vielversprechender zu sein.

I. Berkut bezieht sich in Bezug auf das neue Jerusalem wiederholt auf Kapitel 21 der Offenbarung von Johannes dem Theologen, das sich mit der Wiederkunft Christi und der Erschaffung (genauer gesagt der Herabkunft aus dem Himmel) des himmlischen Jerusalems befasst[32][33]. [34][35]. Auch die Zusammensetzung des Rats der Wohltäter des himmlischen Jerusalems[9] wird auf der Grundlage der Offenbarung gewählt. Wenn die Offenbarung außerdem von Vertretern der zwölf Stämme Israels spricht,

dann werden die Juden ohne Rücksicht auf die Zugehörigkeit zu irgendeinem Stamm in den Rat der Wohltäter gewählt. Diese Tatsache mag daran liegen, dass 10 der 12 Stämme Israels als verschollen gelten.

Bei der Umsetzung des Projekts „Himmliches Jerusalem“ wurde der Konflikt zwischen den Galiziern und der jüdischen Gemeinde in der Ukraine aufgedeckt. In einem der Videos[36] liest I. Berkut ein Gedicht von einem gewissen Juden Michail Fonkin mit dem Titel „An die Verleumder von Jerusalem“, das eindeutig eine Parodie auf das Gedicht „An die Verleumder Russlands“ von A. S. Puschkin ist[37]. Darüber hinaus gibt I. Berkut keine Hinweise auf A. S. Puschkin, sondern präsentiert diese Mischung als einen Einblick in genau diesen Fonkin. Zwei Punkte aus „Fonkins Gedicht“ können beachtet werden: Die Worte von AS Puschkin „mit Blut erlöst“ wurden durch „mit Geld erlöst“ ersetzt; auch die Worte „Sie haben diese blutigen Tafeln nicht gelesen“ wurden durch „Sie haben auch nicht gelesen die Protokolle der Weisen oder die Mosestafeln ... Hier sprechen wir von den "Protokollen der Weisen von Zion", dem Hauptdokument der "jüdisch-freimaurerischen Verschwörung", sowie dem Pentateuch von Moses und dem Talmud - die wichtigsten Bücher des Judentums.



Einzelnachweise

Link zum russischsprachigen Original-Bericht.

1. Zelensky - Löwe von Jerusalem. Harry Berkut. 24.05.2019 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=JCInqQFFGqs&t=3240s>
2. Igor Berkut. Wer hat die Ukraine gewonnen? 23.05.2017 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=hARHzhNoass&t=58m0s>
3. Harry Berkut. Ukraine: nichts wird zurückkehren 22.11.2018 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=dp5XFvmZPrM&t=16m10s>
4. Zelensky - Löwe von Jerusalem. Harry Berkut. 24.05.2019 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=JCInqQFFGqs&t=45m0s>
5. Zelensky - Löwe von Jerusalem. Harry Berkut. 24.05.2019 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=JCInqQFFGqs&t=30m0s>
6. Zelensky - Löwe von Jerusalem. Harry Berkut. 24.05.2019 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=JCInqQFFGqs&t=54m20s>
7. Bortnik Ruslan Olegowitsch. Archiviert vom Original am 23. August 2017. Abgerufen am 10. November 2019.
<https://kiev.vgorode.ua/refperson/14969-bortnyk-ruslan-olehovych>
<https://web.archive.org/web/20170823085053/http://kiev.vgorode.ua/refperson/14969-bortnyk-ruslan-olehovych>
8. Schweiz stellt 25 Millionen Euro für Reformen in der Ukraine bereit (09.07.2019). Archiviert vom Original am 10. Juli 2019. Abgerufen am 10. November 2019.
<https://delo.ua/economyandpoliticsinukraine/shvejcarija-vydeljaet-25-mln-evro-na-reformy-v-u-355514/>
<https://web.archive.org/web/20190710133505/https://delo.ua/economyandpoliticsinukraine/shvejcarija-vydeljaet-25-mln-evro-na-reformy-v-u-355514/>
- 9.0./9.1. Igor Berkut. Teil I. Ukraine-Israel: eine Nation, ein Schicksal. 20.01.2017 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=TrRmJqYmlxA&t=49m40s>

10. Zelensky - Löwe von Jerusalem. Harry Berkut. 24.05.2019
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=JCInqQFFGqs&t=49m0s>

11. Igor Berkut. Renaissance der Ukraine. 20.10.2016 [Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=VM5A3AuMrDE&t=9s>

12. Igor Berkut. Vakarchuk ist unser Präsident. 20.10.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=tzDBTNDiKL8&t=4m40s>

13.0./13.1. Igor Berkut. Renaissance der Ukraine. 20.10.2016
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=VM5A3AuMrDE&t=9m20s>

14. In der Ukraine wurde ein langfristiger Prozess zur Säuberung des Territoriums von der Bevölkerung gestartet (02.11.2016). Archiviert vom Original am 9. April 2019. Abgerufen am 10. November 2019.

<https://www.nakanune.ru/articles/112284/>

<https://web.archive.org/web/20190409053535/https://www.nakanune.ru/articles/112284/>

15. Igor Berkut. Vakarchuk ist unser Präsident. 20.10.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=tzDBTNDiKL8&t=5m10s>

16. Minister für Sozialpolitik Reva sagte, dass die Ukrainer zu viel essen. Was denken Sie? (12.08.2017). Archiviert vom Original am 24. April 2019. Abgerufen am 10. November 2019.

https://www.telegraf.in.ua/customer/2017/08/14/ministr-socpolitiki-reva-zayavil-hto-ukraincy-slishkom-mnogo-edyat-a-hto-vy-dumaete-po-etomu-povodu_10063824.html

https://web.archive.org/web/20190424224030/http://www.telegraf.in.ua/customer/2017/08/14/ministr-socpolitiki-reva-zayavil-hto-ukraincy-slishkom-mnogo-edyat-a-hto-vy-dumaete-po-etomu-povodu_10063824.html

17. Igor Berkut. Vakarchuk ist unser Präsident. 20.10.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=tzDBTNDiKL8&t=5m37s>

18. Groysman „inspirierte“ Schulkinder mit einer Rede, dass nicht jeder eine höhere Bildung brauche (01.09.2017). Archiviert vom Original am 25. September 2019. Abgerufen am 11. November 2019.

<https://kp.ua/politics/585159-hroisman-vdokhnovyl-shkolnykov-rechui-o-tom->

[chto-ne-kazhdomu-nuzhno-vysshee-obrazovanye](https://web.archive.org/web/20190925080250/https://kp.ua/politics/585159-hroisman-vdokhnovyl-shkolnykov-rechui-o-tom-chto-ne-kazhdomu-nuzhno-vysshee-obrazovanye)
<https://web.archive.org/web/20190925080250/https://kp.ua/politics/585159-hroisman-vdokhnovyl-shkolnykov-rechui-o-tom-chto-ne-kazhdomu-nuzhno-vysshee-obrazovanye>

19. Igor Berkut. Renaissance der Ukraine. 20.10.2016 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=VM5A3AuMrDE&t=1m30s>

20.0./20.1. Igor Berkut. Teil I. Ukraine-Israel: eine Nation, ein Schicksal.
20.01.2017 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=TrRmJqYmlxA&t=44m50s>

21. Wir sprechen über die Unterstützung der Reform der öffentlichen Verwaltung und qualitativer Veränderungen in der Leistungserbringung sowie der Dezentralisierung (09.07.2019). Archiviert vom Original am 10. Juli 2019. Abgerufen am 11. November 2019.
<https://delo.ua/economyandpoliticsinukraine/shvejcarija-vydeljaet-25-mln-evro-na-reformy-v-u-355514/>

22. Igor Berkut. Teil I. Ukraine-Israel: eine Nation, ein Schicksal. 20.01.2017 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=TrRmJqYmlxA&t=15m0s>

23. Harry Berkut. Wann wird die Ukraine wieder aufstehen? 01.08.2018 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=0uP2tXv7OKg&t=2m55s>

24. Igor Berkut. Teil II. Ukraine-Israel: ein Volk, ein Schicksal. 07.03.2017 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=twwpcttQkbk&t=1h03m0s>

25. Harry Berkut. Wie man Israel 2.0 in der Ukraine ausrüstet 06.06.2018 [Dawn].
<https://www.youtube.com/watch?v=PhY-vODfV7A&t=20m15s>

26. Harry Berkut. Wie man Israel 2.0 in der Ukraine ausrüstet 06.06.2018 [Dawn].
<https://www.youtube.com/watch?v=PhY-vODfV7A&t=25m20s>

27. Igor Berkut. Teil II. Ukraine-Israel: ein Volk, ein Schicksal. 07.03.2017 [Morgendämmerung].
<https://www.youtube.com/watch?v=twwpcttQkbk&t=06m55s>

28. Harry Berkut. Wie man Israel 2.0 in der Ukraine ausrüstet 06.06.2018 [Dawn].

<https://www.youtube.com/watch?v=PhY-vODfV7A&t=19m40s>

29. Harry Berkut. Ukraine: nichts wird zurückkehren 22.11.2018
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=dp5XFvmZPrM&t=43m40s>

30. Harry Berkut. Wie man Israel 2.0 in der Ukraine ausrüstet 06.06.2018
[Dawn].

<https://www.youtube.com/watch?v=PhY-vODfV7A&t=23m00s>

31. Harry Berkut. Wie man Israel 2.0 in der Ukraine ausrüstet 06.06.2018
[Dawn].

<https://www.youtube.com/watch?v=PhY-vODfV7A&t=45m00s>

32. Igor Berkut. Teil I. Ukraine-Israel: eine Nation, ein Schicksal. 20.01.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=TrRmJqYmlxA&t=10m0s>

33. Igor Berkut. Teil I. Ukraine-Israel: eine Nation, ein Schicksal. 20.01.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=TrRmJqYmlxA&t=13m25s>

34. Igor Berkut. Teil I. Ukraine-Israel: eine Nation, ein Schicksal. 20.01.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=TrRmJqYmlxA&t=23m50s>

35. Igor Berkut. Vakarchuk ist unser Präsident. 20.10.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=tzDBTNDIkL8&t=9m0s>

36. Igor Berkut. Wer hat die Ukraine gewonnen? 23.05.2017
[Morgendämmerung].

<https://www.youtube.com/watch?v=hARHzhNoass&t=45m0s>

37. Worüber machst du Lärm, Leute vitias?.

<https://www.youtube.com/watch?v=EagFVIlbrUM>